

Bezirksklasse

SV Wieslet: TSV Rümmingen Samstag, 17.09.2022, 18:00 Uhr

Braun bleibt gegen den TSV Rümmingen ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom SV Wieslet, als Gerd Brutschin sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Rümmingen sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Oliver Braun, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Braun / Heuberger, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Hardt / Wendt wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Eckert / Brutschin über die 1:3-Niederlage gegen Häusel / Nägele hinweggetröstet werden mussten. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Grether / Strohmeier und Schwedes / Schlobies, das Grether / Strohmeier letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Probleme zu Beginn des Spiels musste Oliver Braun zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Nicht einen Satzgewinn überließ Ralf Eckert seinem Gegner Michael Häusel beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Norbert Heuberger Martin Wendt in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Gerd Brutschin gegen Wolfgang Nägele, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Wolfram Grether holte hingegen mit einem 11:9, 11:7, 5:11, 11:9 gegen Kai Schlobies einen Punkt für sein Team. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Heiko Strohmeier beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bernhard Schwedes. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Wieslet und TSV Rümmingen. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Oliver Braun beim 11:13, 11:7, 10:12, 11:9, 11:7 gegen Michael Häusel zu verrichten. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Ralf Eckert beim 3:0 mit Markus Hardt. Das war ein souveräner Sieg. Nicht ganz mithalten konnte Norbert Heuberger, beim 8:11, 11:8, 3:11, 7:11 gegen Wolfgang Nägele, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Die richtige Taktik hatte Gerd Brutschin beim 3:0-Sieg gegen Martin Wendt von Beginn an. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der SV Wieslet in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.09.2022 gegen den SV BW Murg bevor. Für den TSV Rümmingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Hasel II am 25.09.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik: SV Wieslet

Doppel: Braun / Heuberger 1:0, Eckert / Brutschin 0:1, Grether / Strohmeier 1:0



Einzel: O. Braun 2:0, R. Eckert 2:0, N. Heuberger 1:1, G. Brutschin 1:1, W. Grether 1:0, H. Strohmeier 0:1

TSV Rümmingen

Doppel: Häusel / Nägele 1:0, Hardt / Wendt 0:1, Schwedes / Schlobies 0:1

Einzel: M. Häusel 0:2, M. Hardt 0:2, W. Nägele 2:0, M. Wendt 0:2, B. Schwedes 1:0, K. Schlobies 0:

1